

August Wilhelm von Schlegel an Karl B. Hase

Bonn, 04.09.1829

<i>Empfangsort</i>	Paris
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Weimar, Klassik Stiftung Weimar, Goethe- und Schiller-Archiv
<i>Signatur</i>	GSA 108/2406
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Hau, Sarina · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-10-20]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-10-20/briefid/1610 .

[1] Erlauben Sie mir, mein hochgeehrtester Herr und Freund, durch diese Zeilen Herrn Helmsdörfer, einen jungen Gelehrten aus Frankfurt, der sich einige Zeit bei uns aufgehalten hat, und gegenwärtig eine litterarische Reise nach Paris unternimmt, Ihrer wohlwollenden Aufnahme bestens zu empfehlen. Niemand ist besser im Stande als Sie, vermöge Ihrer genauen Kenntniß der in Paris vorhandenen gelehrten Hülfsmittel und Ihrer ausgebreiteten Bekanntschaft mit französischen Gelehrten, ihm die zur Benutzung seines Aufenthaltes dienlichen Nachweisungen zu ertheilen; und Sie werden mich ungemein verbinden, wenn Sie die Gewogenheit haben wollen, dieß zu thun. Ich hoffe durch Herrn Helmsdörfer erfreuliche Nachrichten von Ihrem Wohlbefinden und Ihrer gelehrten Thätigkeit zu empfangen.

Mit der ausgezeichnetsten Hochachtung,

Ihr ergebenster

AWvSchlegel

Bonn d. 4ten Sept.

1829.

[2] [leer]

[3] [leer]

[4] A Monsieur

Monsieur Hase

professeur, membre de

l'Institut Royal

à

Paris

Namen

Helmsdörfer, Georg

Körperschaften

Institut de France

Orte

Bonn

Frankfurt am Main

Paris

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors